

Die Häfen des Großraums Odessa arbeiten weiterhin im Normalbetrieb – Ministerium für Entwicklung

22.07.2026

Der Seehafen „Tschornomorsk“ arbeitet ebenso wie die anderen Häfen des Großraums Odessa weiterhin im Normalbetrieb, und der ukrainische Seeweg bleibt funktionsfähig, wodurch der Export ukrainischer Produkte sowie die Erfüllung internationaler Verträge gewährleistet sind.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ekonomitschna Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Seehafen „Tschornomorsk“ arbeitet ebenso wie die anderen Häfen des Großraums Odessa weiterhin im Normalbetrieb, und der ukrainische Seeweg bleibt funktionsfähig, wodurch der Export ukrainischer Produkte sowie die Erfüllung internationaler Verträge gewährleistet sind.

Dies teilte das Ministerium für Wiederaufbau, Infrastruktur und Verkehr der Ukraine mit.

„Im Zusammenhang mit Berichten über die Einstellung der Geschäftstätigkeit des Unternehmens Maersk in Tschornomorsk möchten wir klarstellen, dass es sich nicht um eine Einstellung des Betriebs des Seehafens ‚Tschornomorsk‘ handelt, sondern um eine vorübergehende Aussetzung der Aktivitäten des Unternehmens Maersk an einem der Terminals des Fischereihafens von Tschornomorsk“, hieß es seitens des Ministeriums.

„Trotz gezielter russischer Angriffe auf die Hafeninfrastruktur gibt es keinen Grund, von einer Einstellung des Betriebs des Seehafens ‚Tschornomorsk‘ zu sprechen. Das Ministerium steht in ständigem Austausch mit den Hafenverwaltungen und den Marktteilnehmern und beobachtet die Lage weiterhin“, heißt es in der Stellungnahme der Behörde.

Im Ministerium wurde betont, dass das staatliche Unternehmen „Seehandelshafen „Tschornomorsk““ und der Schwarzmeer-Fischereihafen zwei getrennte Hafenbetreiber sind, die im Hafengebiet des Seehafens Tschornomorsk tätig sind.

Der Fischereihafen Tschornomorsk betreibt eigene Anlegestellen, und in der Mitteilung von Maersk ist von einer vorübergehenden Einstellung des Betriebs am Terminal im Fischereihafen Tschornomorsk die Rede, nicht jedoch von einer Einstellung des Betriebs des Seehafens Tschornomorsk insgesamt, wie das Ministerium für Entwicklung betonte.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 250

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.